
AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor



Jahrgang 40

Datum 09.09.2011

Nr. 71

**Prüfungsordnung
(Fachspezifische Bestimmungen)
für den Teilstudiengang Französisch
des Studienganges Master of Education – Lehramt an Berufskollegs
an der
Bergischen Universität Wuppertal**

vom 09.09.2011

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.10.2009 (GV. NRW. S. 516) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Studiengang Master of Education – Lehramt an Berufskollegs in der Fassung vom 23.08.2011 (Amtl. Mittlg. Nr. 50/2011) hat die Bergische Universität Wuppertal folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

§ 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
§ 2 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen
§ 3 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung
Anhang: Modulbeschreibung

§1

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

In den Teilstudiengang **Französisch** des Studienganges Master of Education – Lehramt an Berufskollegs können Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen werden, die mindestens 75 LP Bachelorstudien im Fach (ohne Einbezug der Abschlussarbeit) nachweisen, davon insgesamt mindestens 49 LP in Sprach- und Literaturwissenschaft, davon mindestens 18 LP in französischer Literaturwissenschaft und mindestens 18 LP in französischer Sprachwissenschaft.

§ 2

Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen

- (1) Das Studium im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Studiengang Master of Education – Lehramt an Berufskollegs im Teilstudiengang Französisch ist erfolgreich abgeschlossen, wenn die Leistungspunkte in den Modulen gemäß den Modulbeschreibungen erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.
- (2) Konnten beim Zugang zum Teilstudiengang Französisch Grundkenntnisse in der Didaktik der romanischen Sprachen nachgewiesen werden, so ist statt des Moduls MEd GYM/BK I „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul II „Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen“ zu studieren.
Wird der Teilstudiengang Französisch mit dem Teilstudiengang Spanisch kombiniert, so ist in einem der beiden Teilstudiengängen statt des Moduls MEd GYM/BK I „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul MEd GYM/BK II „Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen“ zu studieren.

Wird der Teilstudiengang Französisch mit dem Teilstudiengang Spanisch kombiniert und wurden beim Zugang zu den beiden Teilstudiengängen Spanisch und Französisch Grundkenntnisse in der Didaktik der romanischen Sprache nachgewiesen, so ist im Teilstudiengang Französisch statt des Moduls MEd GYM/BK I „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul MEd GYM/BK II „Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen“ zu studieren und im Teilstudiengang Spanisch statt des Moduls MEd GYM/BK I „Didaktik der romanischen Sprachen“ das Modul MEd GYM/BK III „Weiterführung Didaktik der romanischen Sprachen“.

- (3) Das Modul „MEd GYM/BK Sprachpraxis Französisch (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts)“ ist verpflichtend zu studieren. Bei der Kombination mit einem der Teilstudiengänge Englisch, Spanisch oder Latein ist stattdessen in einem der beiden fremdsprachlichen Teilstudiengänge das Modul „Sprachpraxis (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts) beim Studium von zwei Fremdsprachen“ zu studieren und die Modulabschlussprüfung zu teilen; der eine Teil der Modulabschlussprüfung erfolgt in der Sprachpraxis Französisch, der andere Teil in der Sprachpraxis des zweiten Teilstudiengangs.

§ 3

In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereiches Geistes- und Kulturwissenschaften vom 06.07.2011 sowie der Zustimmung des Gemeinsamen Studiausschusses vom 08.09.2011.

Wuppertal, den 09.09.2011

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch

MEd GYM/BK Literaturwissenschaft / Sprachwissenschaft Französisch						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden vertiefen und differenzieren ihre im Bachelor-Studium erworbenen theoretischen Kenntnisse und methodischen Instrumentarien in der französischen Literatur- und Sprachwissenschaft in jeweils zwei unterrichtsrelevanten Bereichen weiter aus: Literatur im sozialen Kontext; Kulturwissenschaftliche und literaturwissenschaftliche Diskurse sowie Normen und Varietäten des Französischen; morphosyntaktische Strukturen des Französischen. Die Studierenden verfügen abschließend über vertieftes, strukturiertes und anschlussfähige Fachwissen in der Kultur-, Literatur- und Sprachwissenschaft und können grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden dieser Teilgebiete erkennen und weiterentwickeln. Sie können das erworbene Fachwissen darüber hinaus auf unterrichtsrelevante Problemstellungen transferieren und daraus grundsätzliche Überlegungen zu einer denkbaren didaktischen Umsetzung ableiten. Die Studierenden können sich auf Französisch spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen (insbesondere auch zu kultur-, literatur- und sprachwissenschaftlichen Themen) mündlich und schriftlich äußern. Sie können nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Neben der fremdsprachlichen Kompetenz verfügen die Studierenden über eine hohe interkulturelle Kompetenz und können beide Kompetenzen auf dem erworbenen Niveau erhalten und ständig aktualisieren.			P	10/120	10 LP	
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Mündliche Prüfung (2-mal wiederholbar)	45 min. Dauer	ganzes Modul		2 LP	
Inhalt der 45-minütigen mündlichen Prüfung sind literatur- und sprachwissenschaftliche Themen aus dem Modul. Prüfungssprache: Französisch PrüferInnen: je ein(e) Literatur- und Sprachwissenschaftler(in) sowie ein(e) Vertreter(in) der Sprachpraxis						
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) I		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) II		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) III		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) IV		2 LP	
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
I Literaturwissenschaft: Literatur und Gesellschaft	Die Studierenden können literarische Texte mit Blick auf soziale und historische Kontexte analysieren und verfügen damit über ein vertieftes, strukturiertes Fachwissen, das sie dazu befähigt, selbständig komplexe Texte methodisch geleitet und systematisch zu erarbeiten und unterrichtsrelevante Bezüge herzustellen. Sie sind in die Lage, theoretische Erkenntnisinteressen bzw. Methoden der Literaturwissenschaft, die auf ein historisches Verstehen von literarischen Äußerungen und deren Einbettung in gesellschaftliche Zusammenhänge abheben, anzuwenden und kontextsensibel mit konkreten Texten umzugehen.	P	Hauptseminar	2	2 LP	
II Literaturwissenschaft: Kultur- und literaturwissenschaftliche Diskurse	Die Studierenden kennen literaturwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Theorien und können diese in Bezug auf generische oder mediale Ausprägungen von Literatur und Kultur anwenden. Sie können ästhetische Zuordnungen von Autoren und Werken vornehmen, Sinnzusammenhänge zwischen Kultur und Literatur unter semiotischen Aspekten stiften. Sie werden schließlich befähigt, Brückenschläge zwischen der Literatur- und Medientheorie vorzunehmen, auch im Hinblick auf eine spätere unterrichtliche Nutzung.	P	Hauptseminar	2	2 LP	
III Sprachwissenschaft: Normen und Varietäten des Französischen	In dieser Lehrveranstaltung werden Theorien zur sprachlichen Variation vorgestellt. Die Studierenden erarbeiten relevante Unterschiede zwischen präskriptiven (normativen) und deskriptiven Grammatiken. Sie untersuchen empirische Befunde aus der gesprochenen Sprache verschiedener Gruppen (Altersgruppen, Berufsgruppen usw.) im Hinblick auf ausgewählte Phänomene und setzen ihre Erkenntnisse in Relation zur Theorie. Dabei wird die linguistische Variation als Variation im Diskurs aufgefasst, wobei der Diskurstyp von Normen abhängt, die durch verschiedene, nämlich streng linguistische (artikulatorisch und strukturell) genauso wie literarische und narratologische, situationsbezogene und regional bedingte Faktoren bedingt sind.	P	Hauptseminar	2	2 LP	

(Fortsetzung)						
	Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
IV	Sprachwissenschaft: Morphosyntaktische Strukturen des Französischen	Diese Lehrveranstaltung behandelt komplexe morphosyntaktische Phänomene. Die Studierenden erwerben die Charakteristika und aktuellen theoretischen Ansätze zu den gründlich ausgewählten Phänomenen und können diese auch in Relation zu anderen Phänomenen und theoretischen Konzepten setzen. Sie diskutieren Vor- und Nachteile der theoretischen Ansätze und ihre Konsequenzen für den Erwerb dieser Phänomene.	P	Hauptseminar	2	2 LP

MEd GYM/BK I. Didaktik der romanischen Sprachen					
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload
Die Studierenden verfügen über die wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und haben sich einen Habitus des forschenden Lernens angeeignet. Sie kennen die wichtigsten Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik (einschließlich der Analyse und Didaktisierung von Texten) und können diese für den Fremdsprachenunterricht nutzen. Sie verfügen insbesondere über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Schülerinnen und Schülern. Die Studierenden verfügen zudem über ausbaufähiges Orientierungswissen und Reflexivität im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit. Sie kennen Grundlagen der Leistungsdiagnose, -beurteilung und können darauf aufbauend Maßnahmen der individuellen Förderung entwickeln.			WP	12/120	12 LP
Voraussetzung: Dieses Modul ist ein Pflichtmodul, wenn im Bachelor keine Fachdidaktik absolviert wurde.					
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Integrierte Prüfung (2-mal wiederholbar)	45 min. Dauer	ganzes Modul	2 LP
Bearbeitung einer fachdidaktischen Fragestellung (4 Wochen Bearbeitungszeit); dazu kurze schriftliche Ausarbeitung und Präsentation (10 min); mündliche Prüfung (15 min) zur Präsentation und anschließende Prüfung von ein bis zwei weiteren Themen des Moduls (20 min)					
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) I	3 LP
Nachweis individueller Leistung durch: kurze Präsentationen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Sitzungsgestaltungen, Referaten oder anderen Formen der mündlichen Darstellung bzw. kurze schriftliche Darstellungen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Zusammenfassungen, Rezensionen oder anderen wissenschaftlichen Textsorten					
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) II	5 LP

Nachweis individueller Leistung durch: kurze Präsentationen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Sitzungsgestaltungen, Referaten oder anderen Formen der mündlichen Darstellung bzw. kurze schriftliche Darstellungen zu fremdsprachendidaktischen Fragestellungen bzw. Erkenntnissen z.B. in Form von Zusammenfassungen, Rezensionen oder anderen wissenschaftlichen Textsorten					
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt	-	Modulteil(e) III	2 LP	
Nachweis individueller Leistung durch: mündlichen Vortrag (2 LP) kleine Hausarbeit (2 LP) schriftliche Leistungsabfrage (2 LP) <i>Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer der genannten Formen (alternativ).</i>					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
I Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen	Die Studierenden verfügen über ausbaufähige Kompetenzen in den wichtigsten Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Fremdsprachendidaktik (einschließlich ihrer Darstellungsformen) und reflektieren – zum Teil noch unter Anleitung – ihre eigenen Biographien als Sprachlerner und -lehrer und kennen deren Bedeutung für die Professionalisierung. Sie verfügen über ausbaufähiges fremdsprachendidaktisches Grundlagenwissen, das ihnen Orientierung bei der theoriegeleiteten Analyse und Entwicklung kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht bietet.	P	Seminar	2	3 LP
II Fremdsprachen vermitteln	Die Studierenden verfügen über die wichtigsten Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik (einschließlich der Analyse und Didaktisierung von Texten) und können diese für den Fremdsprachenunterricht nutzen. Sie verfügen insbesondere über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Schülerinnen und Schülern. Sie kennen ausgewählte Verfahren der Leistungsdiagnose und können darauf aufbauend individuelle Fördermaßnahmen entwickeln.	P	Seminar	2	5 LP

(Fortsetzung)						
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
III	Fremdsprachen lernen	Die Studierenden verfügen über ausbaufähiges Orientierungswissen und Reflexivität im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit. Sie kennen ausgewählte Verfahren der Leistungsdiagnose und können darauf aufbauend individuelle Fördermaßnahmen entwickeln.	P	Seminar	2	2 LP

MEd GYM/BK II. Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen					
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload
Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der fremdsprachendidaktischen Forschung und können diese zur empirisch bzw. theoretisch begründeten Entwicklung von Fremdsprachenlehr- und -lernprozessen gezielt einsetzen. Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der fremdsprachendidaktischen Diagnostik, Förderung und Beratung und können deren Grundlage individuums- und gruppenbezogene Fördermaßnahmen konzipieren, durchführen bzw. in Beratungskontexten nutzen.			WP	12/120	12 LP
Voraussetzung: Dieses Modul ist Pflichtmodul , wenn - die Unterrichtsfächer Französisch und Spanisch kombiniert werden oder - im Bachelor bereits das Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ belegt wurde bzw. entsprechende Leistungen aus anderen Studiengängen anerkannt wurden.					
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Sammelmappe (1-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP
Die individuellen Leistungen in den beiden Modulteilten werden in einer Sammelmappe dokumentiert. In der 15-minütigen mündlichen Prüfung werden Fragen zu den Inhalten der Sammelmappe gestellt.					
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) I	5 LP
mündlicher Vortrag (2-5 LP) kleine Hausarbeit (2-5 LP) schriftliche Leistungsabfrage (2-5 LP) Portfolio (2-5 LP) Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer oder mehrerer der genannten Formen.					
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) II	5 LP
mündlicher Vortrag (2-5 LP) kleine Hausarbeit (2-5 LP) schriftliche Leistungsabfrage (2-5 LP) Portfolio (2-5 LP) Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer oder mehrerer der genannten Formen.					

Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
I	Fremdsprachendidaktische Forschung und die Entwicklung von Fremdsprachenunterricht	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der fremdsprachendidaktischen Forschung und können diese zur empirisch bzw. theoretisch begründeten Entwicklung von Fremdsprachenlehr- und -lernprozessen gezielt einsetzen.	P	Seminar	2	5 LP
II	Diagnostik, Förderung und Beratung im Fremdsprachenunterricht	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der fremdsprachendidaktischen Diagnostik, Förderung und Beratung und können deren Grundlage individuums- und gruppenbezogene Fördermaßnahmen konzipieren, durchführen bzw. in Beratungskontexten nutzen.	P	Seminar	2	5 LP

MEd GYM/BK III. Weiterführende Vertiefung Didaktik der romanischen Sprachen							
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note		Workload	
Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Fragen aus den Bereichen Fremdsprachen vermitteln bzw. Fremdsprachen lernen. Auf der Grundlage dieser Kenntnisse können sie z.B. Sonderformen fremdsprachlicher Lehr- und Lernkontexte (z.B. bilinguales Lehren und Lernen) theoriegeleitet gestalten und reflektieren sowie entsprechende Lernprozesse analysieren und steuernd begleiten.			WP	12/120		12 LP	
Voraussetzung: Dieses Modul ist Pflichtmodul, wenn - die Unterrichtsfächer Französisch und Spanisch kombiniert werden UND - bereits im Bachelor das Modul „Didaktik der romanischen Sprachen“ belegt wurde oder entsprechende Leistungen aus anderen Studiengängen anerkannt wurden.							
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung		Sammelmappe (1-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP		
Die individuellen Leistungen in den zwei Modulteilten werden in einer Sammelmappe dokumentiert. In der 15-minütigen mündlichen Prüfung werden Fragen zu den Inhalten der Sammelmappe gestellt.							
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) I	5 LP		
mündlicher Vortrag (2-5 LP) kleine Hausarbeit (2-5 LP) schriftliche Leistungsabfrage (2-5 LP) Portfolio (2-5 LP) Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer oder mehrerer der genannten Formen.							
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) II	5 LP		
mündlicher Vortrag (2-5 LP) kleine Hausarbeit (2-5 LP) schriftliche Leistungsabfrage (2-5 LP) Portfolio (2-5 LP) Der Nachweis individueller Leistungen erfolgt in einer oder mehrerer der genannten Formen.							
Komponenten		Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
I Ausgewählte Aspekte der Vermittlung von Fremdsprachen	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse zu besonderen Formen der Fremdsprachenvermittlung (z.B. bilinguales Lehren und Lernen; Intensivkurse) und können diese Vermittlungskontexte theoriegeleitet gestalten und reflektieren.	P	Seminar	2	5 LP	
II Ausgewählte Aspekte des Lernens von Fremdsprachen	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich Fremdsprachen lernen. Sie können z.B. Lernprozesse in besonderen Lehr-Lernkonstellationen (z.B. Bilingualer Unterricht; Tandem; Auslandsaufenthalt) und unter Berücksichtigung spezifischer individueller Unterschiede (Motivation, Alter, Fremdspracheneignung) analysieren und steuernd begleiten.	P	Seminar	2	5 LP	

MEd GYM/BK Sprachpraxis Französisch (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts)						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden können sich spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen mündlich und schriftlich äußern. Sie können nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1+ bzw. C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden sind in der Lage, sich auf Französisch zu literatur- und sprachwissenschaftlichen Themen zu äußern und über diese zu referieren.			WP	6/120	6 LP	
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul		1 LP	
Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden zu Beginn der Veranstaltungen festgelegt. Die Sammelmappe schließt mit einer Mündlichen Prüfung ab.						
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) I		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) II		2 LP	
unbenotete Studienleistung	Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.	-	Modulteil(e) III		1 LP	
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
I	Expression écrite (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der schriftlichen Kompetenz.	P	Übung	2	2 LP
II	Communication orale (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der mündlichen Kompetenz, auch im Verständnis- und Ausdruckstraining.	P	Übung	2	2 LP
III	Berufsfeldbezogener Umgang mit der französischen Sprache (MASTER)	Die Studierenden werden die berufsfeldspezifischen Kontexte vertiefen.	P	Übung	2	1 LP

Sprachpraxis (im Rahmen des Projekts/Forschungsprojekts) beim Studium von zwei Fremdsprachen				
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note
Die Studierenden können sich in der bzw. den studierten Sprachen spontan und sehr flüssig in allen berufsfeldrelevanten Registerebenen mündlich und schriftlich äußern. Sie können nahezu alle schriftlichen und mündlichen Texte mühelos verstehen; dies entspricht insbesondere in berufsfeldspezifischen Kontexten dem Niveau C1+ bzw. C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.			WP	6/120
Bemerkung: Studierende, die im Master of Education Gymnasium bzw. Berufskolleg zwei Fremdsprachen studieren, müssen dieses Modul als Projekt/Forschungsprojekt belegen. Studierende im Fach Englisch weisen Leistungen in den folgenden Modulteilten nach: - Advanced English Practice 2 Studierende im Fach Französisch weisen Leistungen in den folgenden Modulteilten nach: - Berufsfeldbezogener Umgang mit Sprache (Französisch) sowie nach Wahl - Expression écrite (MASTER) oder - Communication orale (MASTER) Studierende im Fach Latein weisen Leistungen in den folgenden Modulteilten nach: - Latein verstehen und verständlich machen oder - Latein schreiben und sprechen Studierende im Fach Spanisch weisen Leistungen in den folgenden Modulteilten nach: - Berufsfeldbezogener Umgang mit Sprache (Spanisch) sowie nach Wahl - Expresión escrita (MASTER) oder - Comunicación oral (MASTER)				
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP
Teil der Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	3 LP
In den beiden studierten Sprachen ist jeweils eine Sammelmappe anzulegen. Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden der Modulteile festgelegt und können zum Gegenstand von mündlichen Prüfungen in der jeweils studierten Sprache gemacht werden. Die Sammelmappe schließt mit einer Mündlichen oder einer Schriftlichen Prüfung ab.				
Teil der Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	3 LP
In den beiden studierten Sprachen ist jeweils eine Sammelmappe anzulegen. Die Inhalte der Sammelmappe werden von den Lehrenden der Modulteile festgelegt und können zum Gegenstand von mündlichen Prüfungen in der jeweils studierten Sprache gemacht werden. Die Sammelmappe schließt mit einer Mündlichen oder einer Schriftlichen Prüfung ab.				

Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
I Advanced English Practice 2	Fließende und fehlerfreie Kommunikation in Wort und Schrift in verschiedenen formellen und informellen Registern	WP	Übung	2	2 LP
II Expression écrite (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der schriftlichen Kompetenz.	WP	Übung	2	2 LP
III Communication orale (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der mündlichen Kompetenz, auch im Verständnis- und Ausdruckstraining.	WP	Übung	2	2 LP
IV Berufsfeldbezogener Umgang mit der französischen Sprache (MASTER)	Die Studierenden werden die berufsfeldspezifischen Kontexte vertiefen.	WP	Übung	2	1 LP
V Expresión escrita (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der schriftlichen Kompetenz.	WP	Übung	2	2 LP
VI Comunicación oral (MASTER)	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen im Bereich der mündlichen Kompetenz, auch im Verständnis- und Ausdruckstraining.	WP	Übung	2	2 LP
VII Berufsfeldbezogener Umgang mit der spanischen Sprache (MASTER)	Die Studierenden werden die berufsfeldspezifischen Kontexte vertiefen.	WP	Übung	2	1 LP
VIII Latein verstehen und verständlich machen	sprachliche und inhaltliche Erschließung ausgewählter lateinischer Texte der Antike, des Mittelalters oder der Neuzeit	WP	Hauptseminar	2	3 LP
IX Latein schreiben und sprechen	Übersetzung von Texten aus unterschiedlichen Themenbereichen ins Lateinische; Abfassung lateinischer Texte; Hörverständnis und Sprechen	WP	Hauptseminar	2	3 LP

MEd Französisch Begleitveranstaltung Praxissemester							
Lernziele/ Kompetenzen				P / WP	Gewicht der Note		Workload
Die Studierenden können fremdsprachendidaktische Unterrichtskonzepte überprüfen und reflektieren sowie erlebte und publizierte Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse weiterentwickeln. Die Studierenden verfügen über fremdsprachenunterrichtsspezifische Verfahren der Unterrichtsbeobachtung, -analyse und -bewertung und können Bewertungskriterien kritisch reflektierend auf exemplarisch ausgewählte didaktisch-methodische Fragestellungen zum Fremdsprachenunterricht anwenden. Auf der Grundlage ihrer ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit in Form von Hospitationen und der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Fremdsprachenunterricht sind die Studierenden in der Lage, eigene fremdsprachendidaktische Fragestellungen zu entwickeln. Die Studierenden können vor dem Hintergrund relevanter fremdsprachendidaktischer Konzepte Forschungsprojekte zum Französischunterricht unter Rückgriff auf ausgewählte Forschungsmethoden planen, durchführen und reflektieren.				P	3/120		3 LP
Bemerkung: Diese Begleitveranstaltung zum Praxissemester ist für alle Master of Education (GYM / BK / RS) obligatorisch.							
Nachweise				Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Sammelmappe (1-mal wiederholbar)		-		ganzes Modul	
Sammelmappe: Mündliche Prüfung (15-30 min) zu dem im Portfolio des Praxissemesters dokumentierten fremdsprachendidaktischen Studien- bzw. Unterrichtsprojekt sowie zu einer Dokumentation von ausgewählten, fremdsprachendidaktisch begründeten sog. best practice-Beispielen. Die Dokumentation wird dem Prüfer spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin vorgelegt.							
unbenotete Studienleistung		Wird vom Lehrenden zu Beginn der Veranstaltung festgelegt		-		Modulteil(e) I	
						2 LP	
Komponenten		Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
I PS II / III. Fremdsprachenlern- und -lehrprozesse beobachten, analysieren, planen, entwickeln	Die Studierenden können fremdsprachendidaktische Unterrichtskonzepte überprüfen und reflektieren sowie erlebte und publizierte Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse weiterentwickeln. Die Studierenden verfügen über fremdsprachenunterrichtsspezifische Verfahren der Unterrichtsbeobachtung, -analyse und -bewertung und können Bewertungskriterien kritisch reflektierend auf exemplarisch ausgewählte didaktisch-methodische Fragestellungen zum Fremdsprachenunterricht anwenden. Auf der Grundlage ihrer ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit in Form von Hospitationen und der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Fremdsprachenunterricht sind die Studierenden in der Lage, eigene fremdsprachendidaktische Fragestellungen zu entwickeln. Die Studierenden können vor dem Hintergrund relevanter fremdsprachendidaktischer Konzepte Forschungsprojekte zum Französischunterricht unter Rückgriff auf ausgewählte Forschungsmethoden planen, durchführen und reflektieren.	P	Seminar	2	2 LP